

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### Poran

Natriumlaurylsulfat

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



### Achtung

Verursacht schwere Augenreizung.  
Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend  
Stabil unter normalen Bedingungen.  
Säuren, Kationenaktive Netzmittel  
Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen  
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Hinweise zum sicheren Umgang: Den Behälter fest verschlossen halten.  
Atemschutz: Entfällt  
Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz  
Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: Wasser, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Pulver  
112 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Entfällt  
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Verunreinigte Flächen werden  
äußerst rutschig. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu  
waschen.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. (unverdünnt)  
Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand,  
Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

## ERSTE HILFE



**Arzt:**  
112

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.  
Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen.  
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis  
15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.  
nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein  
Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Sachgerechte Entsorgung/Produkt: Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer  
Sonderbehandlung zugeführt werden, z. B. in geeigneter Deponie abgelagert werden.  
Verpackung: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel,  
Universalbindemittel, Sägemehl). Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Kontaminierte

Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.